

An die Verwaltung der Stadt Löhne
vertreten durch den Bürgermeister
Oeynhausener Straße 41
D – 32584 Löhne

Anfrage

Unser Az: 102/2023

Titel:

Hochwasserlage in Löhne 2023/24 und zukünftiger Hochwasserschutz

Hintergrund:

Zum Jahreswechsel erreichte das regnerische Wetter der letzten Monate noch einmal einen Höhepunkt. Im Stadtgebiet von Löhne traten die Werre sowie zahlreiche andere Bäche über die Ufer und überschwemmten größere Landstriche. Erstmals seit über 10 Jahren mussten auch die Fluttore am Polder in Löhne-Obernbeck geschlossen werden, um größere Schäden flussabwärts zu verhindern (siehe Abbildung 01).

Die hauptamtliche Feuerwehr war täglich im Einsatz, ebenso wie die freiwillige Feuerwehr, die DLRG, das THW sowie viele ehrenamtliche freiwillige Helfer; viele davon unterstützten auch die betroffenen Nachbarkommunen. Dieses Hochwasser zeigte, dass zunehmend mit Starkregenereignissen und Überschwemmungen zu rechnen ist und die Feuerwehr sowie die anderen Dienste darauf vorbereitet werden müssen. Aus diesem Grund bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung der folgenden Fragen.

Fragen:

- Wie viele Einsätze gab es im Stadtgebiet Löhne die mit dem Hochwasser in Verbindung standen?
- Gab es bei den Einsätzen Hinweise/Berichte über Schwachstellen beim Hochwasserschutz in Löhne? z.B. beim Deichbau an Bächen, Engstellen an Bächen durch Brücken oder Vorrohrungen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, diese Schwachstellen ggf. noch sicherer zu gestalten?

- Ist die Ausstattung der Feuerwehr mit Blick auf Pumpen und zugehöriges Gerät ausreichend ausgestattet oder wurde ein weiterer Bedarf festgestellt?

Die CDU-Fraktion bittet für die nächste Sitzung eine konkrete und detaillierte Stellungnahme zum obigen Thema.

Löhne, den 22. Januar 2024

gez. Prof. Dr. Maik Büssing
Fraktionsvorsitzender

gez. Friedhelm Abke
stellv. Fraktionsvorsitzender

gez. Andre Schröder
Ratsherr



Abbildung 01: Überfluteter Polder in Löhne Obernbeck



Abbildung 02: Überfluteter Werreauen - Park in Blickrichtung der Werretalhalle